



# AMTSBLATT FÜR DIE STADT SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 33

Freitag, den 15. Januar 2021

Nummer 2

## INHALTSÜBERSICHT

	Seite
<b><u>Amtliche Bekanntmachungen</u></b>	
3 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederzell .....	2
<b><u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u></b>	
4 Einwohnermeldezahlen der Stadt Schlüchtern .....	2
5 Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern .....	3
6 Verbraucherzentrale informiert .....	3

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

**3 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES NIEDERZELL**

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Niederzell auf

**Mittwoch, den 20. Januar 2021, um 19:30 Uhr,**

zu einer öffentlichen Sitzung ein.  
Sitzungsort: Feuerwehrgerätehaus Niederzell

Tagesordnung:

1. Besprechung des letzten Protokolls
2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
3. "Dorf hat Zukunft"
4. Ortsbeiratsbudget 2021
5. Kommunalwahl 2021

Schlüchtern, 12.01.2021  
gez. Lotz, Ortsvorsteherin

**AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET**

**4 EINWOHNERMELDEZAHLEN DER STADT SCHLÜCHTERN**

Stand: 31.12.2020

	I N N E R S T A D T	A H L E R S B A C H	B R E I T E N B A C H	E L M	G U N D H E L M	H E R O L Z	H O H E N Z E L L	H U T T E N	K L O S T E R H Ö F E	K R E S S E N B A C H	N I E D E R Z E L L	V O L L M E R Z	W A L L R O T H	G E S A M T
<b>Insgesamt</b>	<b>7.205</b>	<b>222</b>	<b>593</b>	<b>1.277</b>	<b>527</b>	<b>1.720</b>	<b>675</b>	<b>824</b>	<b>184</b>	<b>312</b>	<b>1.332</b>	<b>779</b>	<b>1.011</b>	<b>16.661</b>
Vergleich: Stand 30.06.2018	7.254	204	583	1.299	555	1.737	684	797	184	318	1.311	764	998	16.688
Vergleich: Stand 30.06.2019	7.291	211	580	1.274	543	1.740	673	818	186	310	1.322	758	991	16.697
Veränderung zum letzten Jahr in %	<b>-1,2</b>	<b>5,2</b>	<b>2,2</b>	<b>0,2</b>	<b>-</b>	<b>-1,1</b>	<b>0,3</b>	<b>0,7</b>	<b>-</b>	<b>0,6</b>	<b>0,8</b>	<b>2,8</b>	<b>2,0</b>	<b>-0,2%</b>
Männlich	3.522	123	291	636	263	868	343	416	98	159	684	390	510	8.303
Weiblich	3.683	99	302	641	264	852	332	408	86	153	648	389	501	8.358
Evangelisch	2.803	103	359	692	404	486	421	499	138	189	705	469	635	7.903
Katholisch	1.372	41	78	206	56	742	77	146	20	45	207	104	159	3.253
Sonstige	3.030	78	156	379	67	492	177	179	26	78	420	206	217	5.505
Kinder 0 bis 5 Jahre	360	9	24	60	24	83	23	46	5	11	85	27	47	804
Jugendl. ab 6 bis u.18 Jahre	710	48	67	136	64	183	84	66	15	18	136	68	105	1.700

Anteil Kinder u. Jugendl. in %	14,9	25,7	15,3	15,3	16,7	15,5	15,9	13,6	10,9	9,3	16,6	12,2	15,0	15,0
Altersjubilare ab 70 Jahre	1.416	22	103	232	95	282	115	147	37	47	222	138	145	3.001
Anteil Altersjubilare in %	19,7	9,9	17,4	18,2	18,0	16,4	17,0	17,8	20,1	15,1	16,7	17,7	14,3	18,0
Hauptwohnsitz	6.972	196	570	1.221	510	1.668	645	783	179	301	1.297	749	978	16.069
Nebenwohnsitz	233	26	23	56	17	52	30	41	5	11	35	30	33	592
Ausländer Insgesamt	1.389	8	36	101	7	189	33	47	3	15	80	49	56	2.013
davon Jugendliche	291	3	14	17	0	29	3	12	0	0	16	9	7	401

## 5 RUFBEREITSCHAFT DES HESSISCHEN FORSTAMTES SCHLÜCHTERN

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel. 06661 9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem/der diensthabenden Revierleiter/in verbunden.

## 6 VERBRAUCHERZENTRALE INFORMIERT

### Heizungstausch Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen bietet ab Januar ein neues Beratungsangebot an

Der Austausch einer veralteten Heizungsanlage und der Umstieg auf erneuerbare Energien beschäftigen aktuell viele Verbraucherinnen und Verbraucher. Sie interessieren sich beispielsweise für Wärmepumpen, Pelletheizungen und Solarkollektoren. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen bietet diesen Ratsuchenden eine Hilfestellung bei der Entscheidungsfindung: Passend zu den Interessen der Ratsuchenden werden geeignete Heiztechniken ermittelt.

Die Beratung zum Heizungstausch, der Eignungs-Check Heizung, gliedert sich in drei Schritte:

1. Eine Energieberaterin oder ein Energieberater kommt zu den Ratsuchenden nachhause und nimmt die vorhandene Heiztechnik in Augenschein. Im Gespräch klären sie die vorliegenden technischen Randbedingungen und die Präferenzen der Eigentümerinnen und Eigentümer in Bezug auf Heiztechniken.
2. Die Energieberater ermitteln, welche Energieanschlüsse und Möglichkeiten zur Brennstofflagerung auf dem Grundstück vorhanden sind. Auf dieser Grundlage prüfen sie, welche Heiztechniken realisierbar wären.
3. Am Ende vergleichen und bewerten die Energieberater alle Infrage kommenden Heiztechniken. Hierbei berücksichtigen sie Kriterien wie CO<sub>2</sub>-Emissionen, Investitionskosten, Förderung und Betriebskosten. Die Eigentümer erhalten eine graphische Darstellung der drei am besten geeigneten Heiztechniken und eine Gesamtübersicht mit allen geprüften Techniken.

„Durch unsere Unabhängigkeit können wir den Ratsuchenden die für ihre individuelle Situation am besten geeignete Heiztechnik empfehlen. Wir beraten produktoffen und beziehen alle relevanten Heiztechniken mit ein“, erläutert Anika Sauer, Koordinatorin des Energieprojekts der Verbraucherzentrale Hessen.

Die durchschnittliche Lebensdauer eines Heizkessels beträgt etwa 20 Jahre. Wer eine Heizung hat, die älter als 15 Jahre ist, sollte daher auf einen Ausfall vorbereitet sein und sich rechtzeitig beraten lassen. Es bleibt sonst kein zeitlicher Spielraum für die Auswahl einer geeigneten Heiztechnik und die alte Technik wird oft nur ersetzt, ohne einen Technikwechsel vorzunehmen.

Die Beratung kostet durch die Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie für den Ratsuchenden 30,00 €. Weitere Informationen auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder kostenlos unter: 0800 – 809 802 400 (Terminvereinbarung).